

Astromedizin

Im Griechischen gibt es zwei Begriffe für Zeit (cronos und kairos). Dabei drückt Chronos die Quantität der Zeit aus, ein lineares Kontinuum, das in Stunden und Minuten gemessen und mit der Uhr abgebildet werden kann. „Chronos“ bestimmt heute weitgehend unseren Alltag und führt, bildlich gesprochen, linear wie auf einer Geraden von der Vergangenheit in die Zukunft. Was vor uns liegt ist dabei unbestimmbar offen, abhängig allein von der Vorstellungskraft und dem Zufall. Kairos dagegen heißt wörtlich übersetzt „der rechte Augenblick“ und hat einen Bezug zur Qualität der Zeit, - spezifische Ereignisse sind nur zu bestimmten Zeitpunkten möglich und umgekehrt ist jede Erscheinung Ausdruck dieser Zeitqualität. So steht z.B. ein zugefrorener See als Ausdruck der Zeitqualität Winter, Vogelgezwitscher dagegen zeigt an, dass der Winter vorbei ist und der Frühling vor der Tür steht.

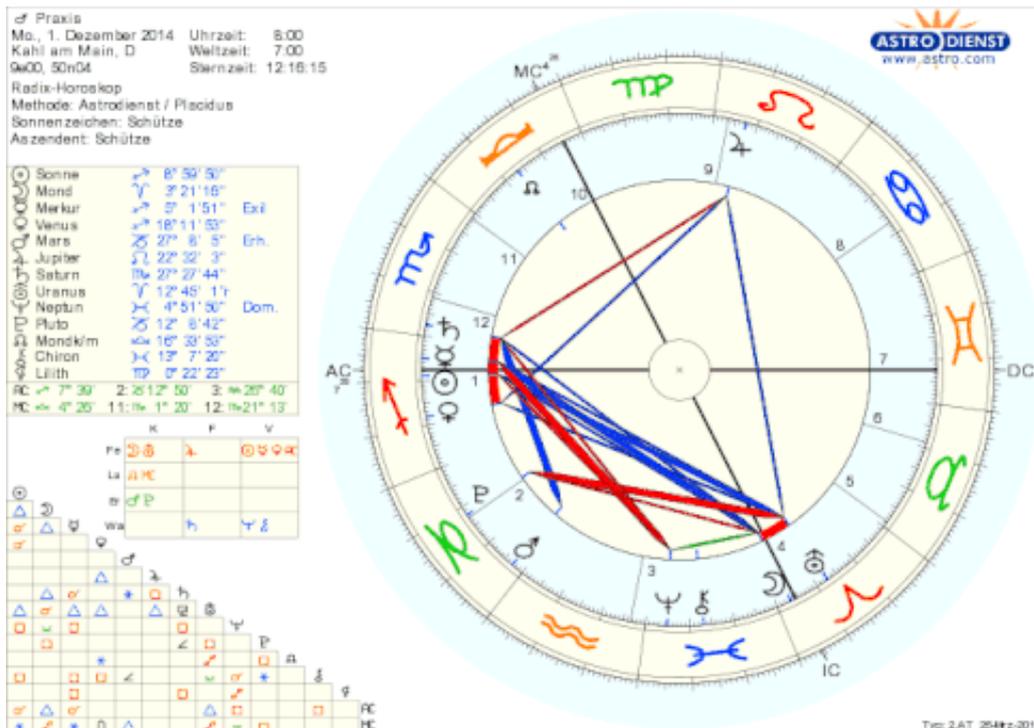


Dabei findet Kairos seinen Niederschlag in immer wiederkehrenden Zyklen, zunächst grob in den Jahreszeiten, exakter schon in den Tages- und Nachtrhythmen aber letztlich hat auch jede Stunde und sogar Minute ihre eigene Qualität. Und als Maßstab zur Bestimmung dieser Zyklen diente in den

Jahrtausenden menschlicher Beobachtung, in denen es noch keine mechanische Uhren wie heute gab, der Lauf der Gestirne am Himmel. Und so erkannte man, dass bestimmte Konstellationen am Himmel zusammen fielen mit bestimmten Ereignissen auf der Erde, dass geradezu eine geheimnisvolle Bedingtheit besteht, zwischen Himmelskonstellationen und Schöpfungsereignissen.

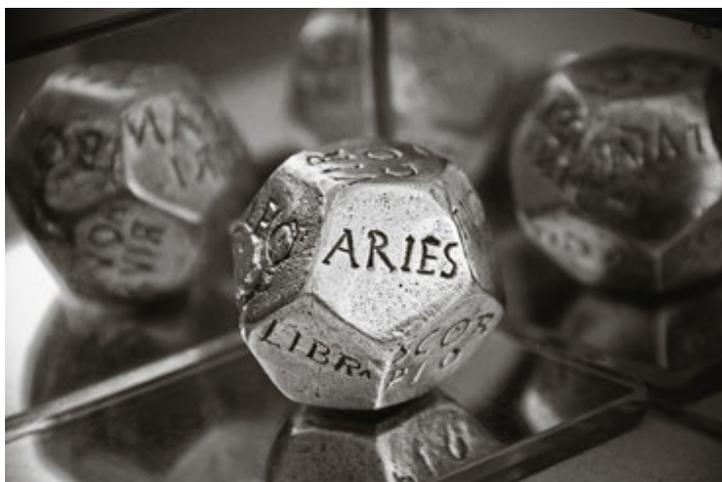
Geometrisch drückt Kairos ein immer wiederkehrendes Muster aus, Zukunft als Wiederkehr von Vergangenen, wie ein sich drehendes Rad. Die Wissenschaft der Verbindung zyklischer Himmelsereignisse mit immer wiederkehrenden Ereignissen auf der Erde nennt man Astrologie und ist eine der ältesten Methoden überhaupt, durch die sich menschlicher Schöpfergeist manifestierte.

Praxis
Dr. Reisert



Radixhoroskop der Praxisgründung, Dezember 2014

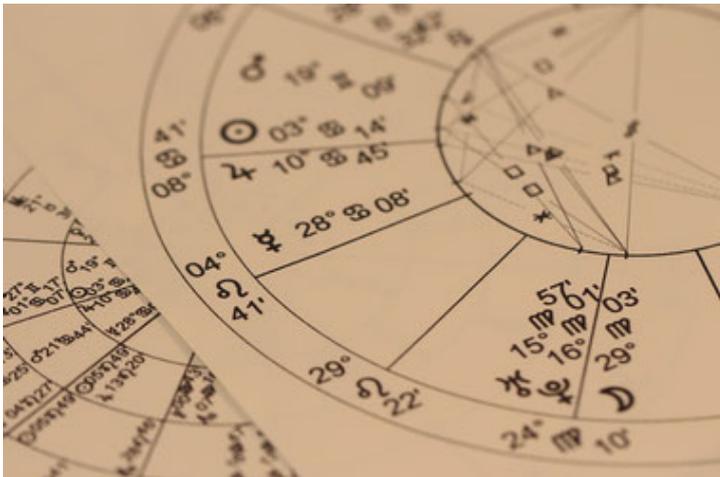
Heute sind diese uralten Erkenntnisse aus der modernen Medizin, in der wie fast überall allein noch „König Chronos“ herrscht, nahezu vollständig verdrängt. Das war nicht immer so, ganz im Gegenteil. Bis zum Eroberungszug der Biochemie in die Medizin und ihrem beinahe kompletten Sieg über die Kunst vergangener Zeiten, spielte „Kairos“ eine ganz entscheidende Rolle, die sich in der ärztlichen Prognose kundtat. Das „Prognostikon“, das Prognosebuch, war das entscheidende Hilfsmittel des mittelalterlichen und auch noch neuzeitlichen Arztes. „In drei Tagen, an St. Johannis, wird dich ein Fieber mit Blattern ereilen, dieses wird fünf Tage anhalten, dann bist du geheilt“, so oder ähnlich lautete sie und – für uns Moderne beinahe wundersam – traf die dann häufig auch ein. Die Kenntnis der Zyklen hat´s möglich gemacht.



Und doch kehrt alles wieder, wenn auch im neuen Gewand. Für mich eines der spannendsten Themen überhaupt ist das der psychologischen Astrologie. Sie nimmt als kosmischen Bezugspunkt die exakte Himmelskonstellation der Gestirne zum Zeitpunkt der Geburt am Geburtsort und bildet diese im Radixhoroskop ab. Und aus dieser Abbildung lassen sich, vergleichbar einer Genanalyse, zyklische Muster

herauslesen, denen wir im Verlauf unseres Lebens, unserer Individuation, immer wieder und wieder begegnen. Zwar ändert sich in jedem Zyklus die konkrete Form, die emotionale Energie dahinter ist jedoch immer die gleiche, da durch das spezifische Muster zum Zeitpunkt der Geburt vorgegeben. Und für den Patienten, der bereit ist, diese Erkenntnis anzunehmen, öffnet sie das Tor zur Heilung und nicht allein zu biochemischer Unterdrückung der Krankheit.

Die Hilfestellung der psychologischen Astrologie erfolgt in unserer Praxis auf zwei Ebenen. Zunächst bieten wir Textmodule der Schweizer Astrologin Anita Cortesi zu verschiedenen Themenkomplexen an, die über Jahre sorgfältig geprüft wurden. Sie sollen dem Horoskopeigner helfen, seine psychische Grundstruktur mit den ganz individuellen einzigartigen Fähigkeiten und Spannungen zu erkennen. Dies geschieht in einer einfühlsamen Sprache, die von hohem Verantwortungsbewusstsein zeugt und dem Betreffenden Orientierung gibt, seinen einzigartigen Weg zu gehen und ihm dabei Mut macht. Diese Deutungen gibt es als



Der **rote Faden** beschreibt die Grundzüge der Persönlichkeit, die Wirkung nach außen, wichtige Lebensthemen, mögliche Schattenbereiche und ergänzende Wesenszüge.

Die **Berufsanalyse** bietet eine wertvolle Entscheidungshilfe bei der Suche nach einem erfüllenden Beruf. Sie enthält

keine Liste der Idealberufe sondern beschreibt das in jedem Menschen schlummernde Potential, das zur Verwirklichung drängt und im Beruf seinen Ausdruck findet. In ihr werden persönliche Stärken und Talente aufgezeigt. Es wird beschrieben, wie das berufliche Umfeld sein soll, um sich darin wohl zu fühlen und welche Herausforderungen gebraucht werden, um den Beruf als erfüllend und „Berufung“ zu erleben.

Die **Kinder-Deutungstexte** beschreiben das Kind als unverwechselbare Persönlichkeit auf der Suche nach seinem eigenen Weg. Sie helfen, das Kind besser zu verstehen und es auf seinem Weg zu begleiten. Sie tragen zum Verständnis bei, dass ein Kind sich gemäß seinem Naturell zum Ausdruck bringt, auch wenn es Eigenschaften entwickelt, die die Eltern nicht so hoch einschätzen. Wenn das Kind auch die diejenigen Seiten entfalten darf, die außerhalb ihrer Zielvorstellungen liegen, kann es zu einem eigenständigen Wesen heranwachsen. Diese Erkenntnisse können in vielen kritischen Situationen für die grundlegende Weichenstellung eine wertvolle Hilfe sein.

Das **Partnerhoroskop** beschreibt Gemeinsamkeiten und Reibeflächen einer Partnerschaft. Erstere sind eine Art Ruhekissen, tragen die Beziehung und vermitteln beiden Partnern ein Gefühl der Sicherheit. Unterschiede wirken anziehend, bringen Faszination und Spannung aber damit auch unweigerlich Reibung. Für ein langfristiges glückliches Zusammensein bedarf es sowohl der harmonischen als auch der unterschiedlichen Seiten.

Für jeden dieser Deutungstexte ist die minutengenaue Geburtszeit sowie der Geburtsort der Horoskopeigner erforderlich. Die einzelnen Texte haben einen Umfang von etwa 20 Seiten.



Neben diesen formalen Texten biete ich eine astromedizinische Therapiesitzung an, in der die aus der Radix gewonnenen psychologischen Erkenntnisse mit ihren Spannungsfeldern in Beziehung gebracht werden zu aktuellen und chronischen Gesundheitsproblemen. Körperliche Leiden sind von ihrem Wesen her

nichts anderes als Struktur gewordene emotionale Energien, also immer somatopsychisch. Dabei ist der Leib (Soma) der Spiegel der Seele (Psyche). Durch die Offenlegung und liebevolle Annahme der in der Radix aufgezeigten Grundkonstellation, werden seelische Problemfelder erkannt und im Akt der Erkenntnis somatische Heilung denkbar.

Diese wird dann konkret eingeleitet durch ein Konzept aus adaptiver Verhaltensanpassung und unterstützt durch eine sanfte Medikation von Bachblüten oder homöopathischer Arzneien und ggf. auch einer osteopathischen Behandlung. Im astromedizinischen Beratungsgespräch wird dieses Konzept erörtert und mit den konkreten Möglichkeiten des Patienten fein abgestimmt.

Voraussetzung für diesen Zugang zur Gesundung ist eine persönliche Reflexionsfähigkeit, die zur Erkenntnis bereit ist, dass Widrigkeiten im Leben nicht „zufällig“ und „unschuldig“ von außen kommen, sondern dass es immer die Person selbst ist, die ihr Schicksal anzieht. Das Zauberwort dabei ist Mut. Einmal zur Abkehr von einem schulmedizinisch kollektiven Krankheitsverständnis, das individueller Einmaligkeit nie gerecht werden kann. Und zugleich Hinwendung zum Vertrauen

auf Selbstheilung aus Eigenverantwortlichkeit, die jede Krankheit wie Schnee an der Sonne dahinschmelzen lässt, sobald die verhindernden emotionalen Blockaden gelöst sind.



Damit eine astromedizinische Therapiesitzung fruchtbar ist, benötigt es zwar keine spezifische Vorkenntnis, jedoch sollte sich der Interessierte als formale Bedingung mit der psychologischen Darstellung seiner Geburtsradix auseinandersetzen, wie sie beispielsweise durch die Deutungen

von Anita Cortesi gegeben und weiter oben beschrieben wurden. Dies ist sicher nicht Pflicht, wird jedoch dringend empfohlen, wobei auch Ausnahmen die Regel bestimmen.

Astromedizin kann zwar auf eine Geschichte zurückblicken, die so alt ist, wie die Menschheit. Dennoch fehlt ihr im streng wissenschaftlichen Sinn der Beweis ihrer Wirksamkeit, obwohl im Einzelfall immer wieder belegt. Sie ist daher keine Kassenleistung. Unsere Preise für astromedizinische Leistungen sind wie folgt:

- Deutung Roter Faden: 35,00€
- Deutung Berufsanalyse: 25,00€
- Deutung Kinderanalyse: 25,00€
- Deutung Partneranalyse: 25,00€

Eine astromedizinische Therapiesitzung kostet bis zur Dauer einer Stunde pauschal 100,00€. Für jeweils weiter angefangene 15 Minuten fallen zusätzlich 25,00€ an.

Praxis
Dr. Reisert